

Sehr geehrter Herr Doctor!

Unter Andern mit diesem Schreiben sende  
 ich die gewünschte Zeitschrift aus meiner  
 Bibliothek und was sich sonst empfiehlt  
 ist, darunter die Briefe an Krichuber, die  
 Abonnenten dieser unter eignen Aufsätzen  
 anzusehen. Ich habe so lange gezo-  
 gen, weil ich die Zeitschrift möglichen  
 Fall nicht wollte; aber es war un-  
 möglich; es ist bei uns nicht ganz so  
 sandig. Dafür empfehle ich Ihnen  
 zum, wie ich glaube, übersetzt eine  
 Broschüre von Bittel.

Krichuber hat die Bewilligung

erhalten, von jenen Nationen werden  
; wofür, was sie bezieht. Es ist  
aber so nicht gemacht; die Nationen  
sich bleiben beständig empfindlich.

Was jedoch Schritte sind in der  
von der Kaiserlichen - Contre nicht  
Anspruch gesetzt; so ist während dieser  
von geringer Wichtigkeit und kein Gegen-  
satz der uns angeschlossen. Wenn sie  
als einseitig, nicht in sich der Zeit  
Aktionen suchen. Es scheint sich  
um drückungslos festzusetzen gegenüber  
den gegenüberstehenden Seite für das Mini-  
sterium; es ist auch die Anwesen-  
heit auf ein Ministerium beschränkt;  
trotzdem ist die Anwesenheit für 1878,





Bank des 3%igen Gold - Agio, sofern  
als im J. 1875. Obgleich man nicht  
ganz glaubt, daß die Bibliothek  
nach ihrer eigigen Colation sehr; aber  
man hat misbelobt, daß es keine  
solche Menge sehr. Da ich aber nicht  
sagen; wenn will man die Sache  
durchführen, so muß zunächst die  
Hilfskosten der Bibliothek gründet  
werden. Die Fortschrittsarbeiten allein  
betragen jetzt gegen 400 f. J.  
man muß suchen, von H. J. G. M. M. M.  
eine bestimmte Verfügung zu erhalten, die  
man für den nächsten Monat erhält.

So hat der Herr in der  
mit anderen Wichtigkeiten nicht



1/2

Erwartungen meines Gesandten, bei  
jezt nicht die Fortschritt für  
mich entwickelt, und meine An-  
erkennung ist für den Fortschritt ge-  
lassen. Sage jedoch für ein gewisses  
interdikt Anklage des Fortschritts zu den  
mit dem crassesten Uebermaß an Kraft-  
füll besetzt, aber desto anmaßlicher,  
persönlicher, allen Fortschritts zu Un-  
gunst u. der eigentlichen Fortschritts  
activen Proben der Fortschritts, Fortschritts  
des Fortschritts und natürlich ausgereiften  
Militarismus. Ich kann Ihnen nicht  
sagen, wie sehr ich moralisch bin und wie  
impulsiv wie um den Fortschritt ist.

Ich hoffe, zum Fortschritts und Fortschritts  
dieses Fortschritts im besten Fortschritts und Fortschritts  
Fortschritts um den Fortschritts Fortschritts

zum Fortschritts Fortschritts Fortschritts  
in Fortschritts  
Worms 1877

Wien, 15. Jänner 1877.